

P-Seminar Deutsch organisiert erstmals den Lesewettbewerb am IKG

Endlich war es so weit! Am 7. Dezember 2010 fand am IKG der alljährlich sehnlich erwartete Lesewettbewerb der Sechstklässler statt. Von den acht sechsten Klassen – man kann kaum glauben, dass es so viele sind – wurde in den letzten Wochen vor dem Schulfinale jeweils in den Deutschstunden ein Klassensieger ermittelt, der dann beim schulinternen Lesewettbewerb antreten durfte.

Im Verlauf des Wettbewerbs stellten die Leserinnen und Leser zunächst eine selbstgewählte Textstelle aus ihrem Lieblingsbuch vor und versuchten nach allen Regeln der Lesekunst ihre Mitschüler mit viel Emotion, Witz und Charme, je nachdem, was vermittelt werden sollte, zu verzaubern.

Doch dieser Lesewettbewerb war anders als alle vorherigen Lesewettbewerbe...

Das P-Seminar Deutsch, das es sich unter der Leitung von Frau Götz-Rechenberger zur Aufgabe gemacht hat, die Lesekompetenz der Unterstufe zu stärken und die Lesefreude zu befördern, bereitete den diesjährigen Wettstreit um den besten Leser vor und es sollte etwas Neues und Besonderes dabei herauskommen.

Die nüchterne Aula wurde in ein gemütliches Lesezimmer verwandelt; eine liebevoll gestaltete Bücherwand, eine alte Stehlampe, die Illusion eines Kaminfeuers und natürlich zwei bequemen Lesestühle, auf denen die Vorleser Platz nehmen durften, schafften Atmosphäre.

Die P-Seminaristen waren nach reiflichen Überlegungen auf die Idee gekommen, auch einen „Stargast“ einzuladen, der sich das Lesen geradezu auf die Fahne geschrieben hat. Alex Dorow, der bekannte Nachrichtensprecher, der beim Bayerischen Fernsehen die Rundschau moderiert und fast täglich auf Bayern 5 zu hören ist, sagte sofort begeistert zu. So war es möglich in den Pausen, in denen sich die Jury zur Beratung zurückziehen musste, eine eigens entwickelte und brandaktuelle „IKG-Rundschau“ von einem professionellen Nachrichtensprecher vortragen zu lassen, was alle mächtig beeindruckte. Unter anderem wurden der Babyboom am IKG unter „Familienpolitik“, das Klassensprecherseminar in Pösching unter „Außenpolitik“ und einige süffisante Spekulationen über den schönsten Lehrkörper im „Feuilleton“ als Nachricht verlesen und mit großer Heiterkeit von den Schülern aufgenommen.

Nachdem aus den acht hervorragenden Teilnehmern die vier allerbesten ermittelt worden waren, führten die P-Seminar-Schüler das gespannt auf die endgültige Entscheidung wartende Publikum auf originelle Weise an einen Fremdtex heran: Es wurde ein Interview mit der Hauptfigur aus dem preisgekrönten Jugendroman „Die Bücherdiebin“ von Markus Zusak inszeniert. Oma Lisl, die Heldin

der Geschichte, setzte sich als zum Leben erwachte Figur in die Runde, um von sich zu erzählen und den Romantitel zu erklären. Und dann mussten die Klassensieger beweisen, dass sie auch mit diesem unbekanntem Text gut zu Recht kamen.

Alle Kandidaten haben sich bewundernswert geschlagen, doch es kann nur einen Sieger geben, der das IKG in der nächsten Runde des Lesewettbewerbs vertritt. Letztendlich konnte Maya Wilson aus der Klasse 6d die Jury souverän überzeugen. Herzlichen Glückwunsch und viel Glück im Wettstreit mit den besten Lesern der anderen weiterführenden Schulen des Landkreises!

Vanessa Herfeldt (P-Seminar Deutsch Q12)